

**Veranstaltungsort:**

Aula - Fest- und Veranstaltungssaal  
Hochwaldstraße 21 a  
02763 Zittau

**Anmeldung:**

Bitte senden Sie Ihre Anmeldung an:

**Frau Hertrampf-Bier**  
**Zittauer Kindertagesstätten gGmbH**  
**Lortzingstraße 1**  
**02763 Zittau**

**FAX: 03583 753 111**  
**e-mail: hertrampf-bier@gernegross.info**

Ihre Anmeldung gilt als verbindlich, wenn Sie von uns **keine Absage** erhalten. Sie erhalten nach der Veranstaltung eine Teilnahmebestätigung.

**Teilnahmegebühren**

Wir erheben einen Teilnahmebeitrag in Höhe von **10,00 Euro**, darin enthalten sind ein kleiner Imbiss und Getränke. Den Teilnahmebeitrag entrichten Sie bitte zu Tagungsbeginn in **bar vor Ort**. Sie erhalten eine Quittung.

**Veranstalter:**

Friedrich-Ebert-Stiftung  
Landesbüro Sachsen – Büro Dresden  
Obergraben 17a  
01097 Dresden  
Tel.: 0351-8046803  
Fax 0351-8046805  
E-Mail: [sachsen@fes.de](mailto:sachsen@fes.de)  
[www.fes.de](http://www.fes.de)

**in Zusammenarbeit mit der**  
**Zittauer Kindertagesstätten gGmbH**

**Einladung****„Traumapädagogische Zugänge  
im Alltag mit Kindern“**

Haltung und „Sicherer Ort“ – eine  
Meisterleistung für Professionelle!

**Donnerstag, 4. Oktober 2018**  
**17.00 Uhr bis 20.30 Uhr**

**Aula**  
**Fest- und Veranstaltungssaal**  
**Hochwaldstraße 21 a**  
**02763 Zittau**

**In Zusammenarbeit mit der**  
**Zittauer Kindertagesstätten gGmbH**



## „Traumapädagogische Zugänge im Alltag mit Kindern“ – Haltung und „Sicherer Ort“ – eine Meisterleistung für Professionelle!

Vortrag mit erlebnisorientierten Einheiten

Traumapädagogik gehört seit einigen Jahren zu den Themen der Kinder- und Jugendhilfe. Für pädagogische Fachkräfte in Kitas sorgt der Umgang mit traumatisierten Kindern noch für viel Unsicherheit, Hilflosigkeit und Unverständnis. Dabei bietet der pädagogische Alltag und die damit verbundene Hilfestellung eine große Chance zur Unterstützung der Kinder bei der Bewältigung von Auswirkungen traumatisierender Lebensumstände und auf deren Entwicklung. Der Fachtag hat zum Ziel, Fachkräften Verständnis und Wissen für die Zugänge traumaspezifischer Arbeit in der Kita zu vermitteln und zu erleben.

Inhalte sind:

- \* Haltung bezogen auf Trauma
- \* Kita als „Sicherer Ort“, betrifft Team, Leitung, Träger
- \* Übertragung und Gegenreaktion als pädagogische Phänomene
- \* Möglichkeiten der eigenen Bewältigung im Umgang mit traumatisierten Kindern (und auch Eltern)
- \* Wissen über Trauma, Bindung, Symptome, Verhaltensweisen und Folgen

Mit kleinen Übungen und reflektierenden Einheiten, Beispielen aus der Praxis, Bilderbüchern usw. soll dieser Fachtag Hilfe sein, sich der Methoden im Alltag schnell und zielsicher zu erinnern. Freuen Sie sich!

### Programm

**17.00 Uhr**

Begrüßung im Namen der Veranstalter  
**Jacqueline Hertrampf-Bier**,  
Zittauer Kindertagesstätten gGmbH

**17.10 Uhr**

„Traumapädagogische Zugänge im Alltag mit Kindern“ – Haltung und „Sicherer Ort“ – eine Meisterleistung für Professionelle!

Vortrag mit erlebnisorientierten Einheiten  
**Rita Freitag** und **Mandy Ertel**, Chemnitz

**18.30 Uhr**

Pause mit kleinem Imbiss

**19.00 Uhr**

... weiter im Thema ...  
**Möglichkeiten für Beiträge aus dem Publikum**

**Kleines Ritual zum Abschluss 20.30 Uhr**

**Moderation:**

**Jacqueline Hertrampf-Bier**



**Rita Freitag**,  
Diplom- Sozial-  
pädagogin,  
Systemische Beraterin/Familientherapeuten, Lehrtherapeutin (SG),  
Traumapädagogin  
und Traumafach-

beraterin, Dozentin für Traumapädagogik  
Zusatzqualifikation: Supervision (DGSv) Hypnotherapie (n.d.R.MEG),

10 Jahre Therapeutisches Arbeiten mit Vorschul- und Grundschulkindern Schwerpunkt „Häusliche Gewalt“ Entwicklung und Anwendung von Methoden Systemischer Psychomotorik; 20 Jahre Familientherapeutin und Beraterin in Familien- und Erziehungsberatungsstelle, Aufsuchende Familientherapie; seit 15 Jahren Leiterin der Gesellschaft für Systemische Arbeiten ISA GmbH & Co. KG. Lehrtherapeutin an der Hochschule Zittau/Görlitz, Supervisorin u.a. für Kindertageseinrichtungen und Schulen; seit 7 Jahren Traumapädagogische Weiterbildungen in Zusammenarbeit mit Wilma Weiß.  
(Foto: Thomas Beck)



**Mandy Erdtel**, Diplom-  
Psychologin, seit 10 Jahren  
Beraterin an der Familien-  
beratungsstelle des KJF Chemnitz  
e.V., Traumapädagogin und  
Traumafachberaterin,  
Schwerpunktmäßige Arbeit mit  
Kindern und Jugendlichen im  
Kontext Höher- und  
Hochbegabung sowie  
Traumaberatung, Beratung von  
Fachteams in der Bereichen

Schule, Kita und stationäre Hilfen, Honorartätigkeiten an der Technischen Universität Chemnitz sowie an der IST-Hochschule Düsseldorf